

Adolf Stöppler

STÖPPLER, ADOLF * Wiesbaden 15. Juni 1877 | † ebd. 6. Okt. 1940; Musikalienhändler und -verleger



Nach seiner Kaufmannslehre arbeitete der Soldatensohn Stöppler zunächst als Kolonialwarenhändler in Wiesbaden, bevor er 1907 dort eine Musikalienhandlung eröffnete. Neben den Schwerpunkten im Bereich Tasteninstrumente (Verkauf, Vermietung, Wartung) und Konzertorganisation (u. a. als *Rheinisches Konzert-Büro*) war Stöppler bis in die 1920er Jahre auch als Musikverleger aktiv, wobei die Zahl seiner teils in Kommission veröffentlichten und bei Breitkopf & Härtel in Leipzig hergestellten Ausgaben sicherlich kaum über 60 hinausgeht. Unter seinen in der Region tätigen Autoren sind [Arthur Fleischer](#), [Eduard Gelbart](#), [Oskar Hagen](#), [Franz Mannstaedt](#), [Johann Baptist Zerlett](#), [Gustav Zanger](#) und [Fritz Zech](#) zu nennen.

Datierungshilfe (nach Plattennummern; jeweils „St. [Zahl] W.“)

12	1907
41	1910
54	1919

Quellen — Standesamtsregister Wiesbaden <> Adressbücher Wiesbaden <> Wiesbadener Tagespresse <> MMB

Abbildung: Titel einer Stöppler-Ausgabe [nicht nach 1908]; D-Hbierwisch

Axel Beer

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=stoeppler>

Last update: **2025/03/15 14:32**

